



SCHOTTLAND - FÜR - ALLE

Barrierefreie Reisen nach Süd-, West-, Nord-, Osteuropa und vieles mehr

Schottland -für- Alle Ltd. Andreas Schneider & Gabriele Tiedtke , Pinelea, West - Drumliah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

Österreich und Ungarn

Wien und Budapest

vom

27. Juli - 3. August

Eine Reise nach **Wien** und **Budapest** ist etwas ganz besonderes. Wien strahlt imperiales Flair aus wie keine zweite Metropole. Österreichs Hauptstadt gleicht einer Filmkulisse aus vergangenen Zeiten. Kaiserlich, leicht nostalgisch und doch bestens herausgeputzt präsentiert sich die Großstadt an der Donau. Und dann gibt es noch die zweite Seite von Wien. Wien ist jung, kreativ, multikulturell und weltoffen - alles das werden Sie erleben.

27. Juli : Eigene Anreise mit dem Zug oder Flugzeug nach Wien. Nach der Ankunft werden Sie bereits von Ihrem Guide / Reiseleitung empfangen und fahren in Ihr 3* Hotel ins Zentrum von Wien. Hier haben wir Zimmer, auf Wunsch rollstuhlgerecht und barrierefrei incl. Frühstück für die kommenden vier Nächte ausgesucht.

Nur wenige hundert Meter von der Staatsoper entfernt, begrüßt Sie das ausgesuchte Hotel in einem denkmalgeschützten Gebäude aus dem späten 19. Jahrhundert. Die modernen, klimatisierten Zimmer verfügen alle über einen Flachbild-TV und ein eigenes Bad, auf Wunsch rollstuhlgerecht und barrierefrei. WLAN nutzen Sie in allen Bereichen kostenfrei. Morgens starten Sie den Tag mit einem reichhaltigen Buffet, am Abend können Sie das erlebte bei einem Absacker an der Hotelbar ausklingen lassen. Beim ersten gemeinsamen Dinner in einem typisch wienerischen Restaurant lernen Sie spätestens auch die anderen Reiseteilnehmer kennen.

28. Juli : Der Tag beginnt mit einer / einem kombinierten Stadtrundfahrt / Stadtrundgang mit örtlichem Wiener Reiseführer, um die charmante Metropole kennen zu lernen.

Neben den imposanten Bauten an der vier Kilometer langen und 57 Meter breiten Ringstraße ragt der Turm des Stephansdoms weit in den Himmel. Unweit der Altstadt liegt das prunkvolle Belvedere mit seinen beiden Barockschlössern. Im Oberen Belvedere hängt u.a. „Der Kuss“ von Jugendstil-Genie Gustav Klimt inmitten der weltgrößten Klimt-Kollektion, ein „Muss“ für alle Wien-Besucher.

Wien lässt die Herzen der Kunstliebhaber höher schlagen: Die Stadt wartet mit mehr als 120 Museen und Sammlungen auf. Zum Mittagessen empfehlen wir das Café Central, wo Sie die Perfektion der Kultur des Kaffeehauses auf einzigartige Weise verspüren werden. Im Ambiente des Jugendstil Palastes gibt es Marmor, Pomp und Plüsch - von jedem ein bisschen mehr bevor am Nachmittag vor dem Mozarthaus in der Domgasse der Rundgang ausklingt. Tauchen Sie ein in die Welt der klassischen Musik oder nutzen Sie die Zeit für einen Stadtbummel auf eigene Faust. Beim Abendessen in einem Restaurant in der Innenstadt neigt sich der Tag dem Ende zu.

29. Juli : Die Pracht von **Schloß Schönbrunn**, welches Sie heute besichtigen, hat einst den Habsburgern das Leben versüßt. Heute ist die kaiserliche Sommerresidenz Wiens meistbesuchte Sehenswürdigkeit und UNESCO -Weltkulturerbe. Hier, wo die 16 Kinder von Kaiserin Maria Theresia durch die Gänge getollt sind und Kaiserin Elisabeth ihre ersten Ehejahre verbracht hat, können Sie auf einer Führung durch die Prunkräume nostalgischen Tagträumen nachhängen. Imperiales Flair umfängt Sie auch im ausgedehnten Schlosspark mit dem herrlichen Blumenparterre. Nachher gibt es noch ein besonderes Schmankerl: In der Schaubackstube des Cafés Residenz werden von einem Patissier original handgezogene Wiener Apfelstrudel gebacken. Sie erfahren nicht nur, wie der Mehlspeisentraum hergestellt wird, sondern Sie erhalten auch ein Stück ofenfrischen Strudel mit einer Tasse Kaffee sowie das Rezept zum Nachbacken.

Am späten Nachmittag unternehmen Sie einen Ausflug nach **Grinzing**, dem ältesten und berühmtesten Heurigenviertel. Unternehmen Sie einen Rundgang durch den malerischen Ort, über die Himmelstraße, die Cobenzlgasse, die Sandgasse und über die Grinzinger Straße. Die meisten Häuser in den urigen Gassen stammen noch aus dem 16. oder 17. Jahrhundert. Das Presshaus in der Cobenzlgasse ist mit fast 500 Jahren angeblich die älteste Weinschänke Österreichs. In Grinzing werden Sie heute auch zu Abend essen.



SCHOTTLAND - FÜR - ALLE

Barrierefreie Reisen nach Süd-, West-, Nord-, Osteuropa und vieles mehr

Schottland -für- Alle Ltd. Andreas Schneider & Gabriele Tiedtke , Pinelea, West - Drumhah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

30. Juli : Ein letzter Tag in Wien, (fast) ohne Programm. Nach dem Frühstück haben Sie genügend Zeit zum Bummeln und vielleicht auch Shoppen in Wien, bevor am frühen Nachmittag ein Besuch im **Café Sacher** und dem obligatorischen Stück Sacher Torte auf dem Programm steht.

Danach ist noch genügend Zeit bis zum letzten Highlight ihres Wien Aufenthalts, ein Besuch im **Prater** und Fahrt mit dem Riesenrad. Der Wiener Prater, der seit 200 Jahren mehr als ein überdimensionaler Rummelplatz ist, ist ein wahr gewordener Kindheitstraum. Die bekannteste Attraktion und gleichzeitig ein Wiener Wahrzeichen ist das Riesenrad und schwindelfreie zu einem Blick über die Stadt in 64 m Höhe einlädt.

Bei einem Abendessen im **Stadtgasthaus Eisvogel** am Fuße des Risenrades, sagen Sie Wien langsam `Servus`. Apropos, bereits Im Jahre 1805 avancierte die Restauration „Zum Eisvogel“ zu einer der renommiertesten Gaststätten des Wiener Praters. Schon seinerzeit stand der Name „Zum Eisvogel“ für gutbürgerliche Küche, gediegene Atmosphäre und exzellenten Service, für grosse Gastlichkeit und hohe Qualität.

31. Juli : Nach dem Frühstück verlassen Sie Wien in Richtung Budapest. Nach etwas mehr als der Hälfte der rd. vier stündigen Fahrt machen Sie um die Mittagszeit einen Stopp im ungarischen **Győr**.

Győr im Nordwesten von Ungarn, errichtet an den Ufern von drei Flüssen, wird auch als Stadt "wo sich die Flüsse treffen" bezeichnet und ist eine prachtvolle, vielfarbige Stadt. Die an Denkmäler zweitreichste ländliche Stadt Ungarns gewann den Europa-Preis des Denkmalschutzes als die Anerkennung der Rekonstruktion der barocken Innenstadt. Kirchen, Paläste, Museen, typische Eckbalkonen und enge Gassen laden die Besucher zu einem Spaziergang in der Innenstadt ein. Gehen Sie entlang der Baross Strasse und bewundern Sie die alten Gebäude oder nehmen Sie Platz in einem der zahlreichen Restaurants, Cafes und Konditoreien, bei gutem Wetter auch auf der Terrasse.

Am Abend erreichen Sie die ungarische Hauptstadt **Budapest**. Die Weltstadt Budapest schlängelt sich an beiden Seiten der Donau entlang und teilt sich in das eher flache Pest und das etwas hügelige Buda auf. Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt sind am Ufer der Donau zu finden. Zum Beispiel der Hauptbau der Universität, der Burgberg mit Königlichem Schloss oder der felsige Gellértberg mit Freiheitsstatue und Zitadelle.

In Budapest haben wir mitten im Zentrum Zimmer, auf Wunsch rollstuhlgerecht und barrierefrei incl. Frühstück und Dinner an zwei Abenden, in einem 3* Hotel für die kommenden drei Nächte ausgesucht. Unmittelbar am Ufer der Donau und im Zentrum von Budapest gelegen, empfängt Sie das Hotel mit Bar sowie einem Restaurant mit Panoramablick auf den Fluss und auf das ungarische Parlamentsgebäude. Die klimatisierten Zimmer sind mit einem Flachbild-Sat-TV, einem Wasserkocher, einer Minibar und einem Bad mit Haartrockner, sowie kostenlosen Pflegeprodukten ausgestattet. Eine Sauna und ein Fitnesscenter stehen ebenso zur Verfügung, wie eine 24-Stunden-Rezeption. WLAN nutzen Sie in allen Bereichen des Hotels kostenfrei. - Mit dem Abendessen im Hotel beschliessen Sie den Tag

1. August : Der Tag steht im Zeichen einer ausführlichen Stadtrundfahrt mit zahlreichen Stopps und einer Besichtigung, incl. Führung durch das Parlament. Von der Kettenbrücke fahren Sie an der Stephansbasilika vorbei und erreichen den Kossuth Platz. Nach der Besichtigung und Führung durch den prächtigen neugotischen Parlamentspalast überqueren Sie die Donau und fahren zum Burgviertel. Während eines Spazierganges zu der Fischerbastei und der Matthiaskirche werden Sie die Hauptsehenswürdigkeiten des Burgberges kennenlernen. Nach einem Fotostop auf dem Gellért Berg an der Zitadelle fahren Sie weiter über die Elisabethbrücke nach Pest. Auf der Pester Seite sehen Sie die Markthalle, das National Museum, den Ostbahnhof, das Puskás Stadion und dann gelangen Sie zum Heldenplatz im Stadtwäldchen. Nach einem kleinen Rundgang setzen Sie die Fahrt auf der Andrassy Strasse fort, fahren an der Oper vorbei und erreichen das Zentrum, wo die Tour endet und Ihnen der Rest des Tages zur freien Verfügung steht. Eines sei Ihnen gewiss - zwischen dem Pester Donauufer und dem Boulevardring Nagykörút gibt es bei einem Spaziergang keine Zeitverschwendung und keine falschen Wege.



SCHOTTLAND - FÜR - ALLE

Barrierefreie Reisen nach Süd-, West-, Nord-, Osteuropa und vieles mehr

Schottland-für-Alle Ltd. Andreas Schneider & Gabriele Tiedtke, Pinelea, West - Drumliah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

Selbst wer ziellos abseits der ganz großen Touristenpunkte spaziert, stößt zuverlässig auf Sehenswertes - mal ist das eine Kulturhalle, die wie ein gestrandeter Wal aus Glas und Backstein am Fluss liegt, mal ein Museum, dessen Fassade allein schon Kunst ist, mal ein historisches Mietshaus mit meterhoher Streetart in leuchtenden Farben, mal ein Bahnhof, prächtiger als eine Kirche.

2. August : Heute haben Sie die Wahl. Entweder Sie nehmen an einer Besichtigung des **ungarischen Nationalmuseums** teil, oder es ist Zeit zur Entspannung im **Széchenyi Thermalbad**

- Die Vergangenheit Ungarns kann in etlichen Museen und Ausstellungen im gesamten Land kennen gelernt werden. Das wahrscheinlich berühmteste Museum der Stadt, aber auch des Landes, ist das **Ungarische Nationalmuseum**. Das Museum bietet nicht nur einen detaillierten Einblick in die ungarische Geschichte, sondern begeistert Kunst- und Kulturfreunde mit zahlreichen wechselnden Ausstellungen, die sich mit den unterschiedlichsten Themen rund um Ungarn und der Welt beschäftigen. Der Ursprung des Museums geht auf das Jahr 1802 zurück. Der Reformler und Magnat Ferenc Széchenyi beschloss seine Sammlung an historischen Exponaten der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Insgesamt bietet das Nationalmuseum sieben ständige und weitere temporäre / wechselnde Ausstellungen. Das Ungarische Nationalmuseum ist also nicht nur ein Bewahrer des Wissens, sondern auch ein Hort der geistigen Kreativität und der Kultur, den man während eines Aufenthaltes in Budapest unbedingt besuchen sollte.

- **Széchenyi Thermalbad.** Seit 1934 nennt man Budapest auch Badestadt, es ist kein Wunder, hier gibt es die meisten Thermalbäder und Heilwässer der Welt. Mehr als 100 Brunnen und natürliche Quellen befinden sich hier, die zusammen täglich 30 000 m³ also 70 Millionen Liter Wasser geben. Heute stehen in Budapest 15 Heilbäder dem Besucher zur Verfügung. Das **Széchenyi Heilbad**, das erste in Pest, ist heute eines der größten Badekomplexe Europas. Es verdankt seine Existenz dem Bergingenieur Vilmos Zsigmondy. Auf seine Initiative hin wurden erfolgreiche Tiefbohrungen im Stadtpark durchgeführt. Später, im Jahr 1881 wurde dort bereits ein temporäres "artesisches Bad" betrieben, das jedoch immer weniger den Forderungen der Zeit entsprach. So wurde 1913, nach den Plänen von Győző Czigler das Széchenyi Heilbad erbaut. Das Bad wird vom St. Stephansbrunnen Nr.II gespeist - Heißes Quellwasser mit Kalzium, Magnesium, Hydrogenkarbonat, Natrium und Sulphat, reich an Fluorid und Metaborsäure. Ein Hinweis zur barrierefreiheit - Das Bad hat einen Rollstuhlflift am Eingang, sowie einen Lift für den Pool.

Am Abend und zum Abschluss der Reise erleben Sie das Panorama Budapests vom Wasser aus. Eine Bootsfahrt mit Dinner wartet auf Sie.

3. August : Am heutigen Tag heisst es leider schon wieder Abschied nehmen. Nach dem Frühstück werden Sie zum Bahnhof / Airport gebracht und fahren / fliegen zurück nach Hause.

Leistungen :

- 4 x Übernachtung in einem 3* Hotel in Wien incl. Frühstück, wie beschrieben
- 2 x Abendessen in einem Wiener Restaurant
- 1 x Abendessen in Grinzing in einem Heurigen Lokal
- 1 x Abendessen im Wiener Prater
- 3 x Übernachtung in einem 3* Hotel in Budapest incl. Frühstück und 2 x Abendessen im Hotel, wie beschrieben
- 1 x Abendessen während einer Rundfahrt auf der Donau
- barrierefreier Reisebus für den gesamten Aufenthalt
- deutschsprachige Reiseleitung für den gesamten Aufenthalt
- Ausflüge und Eintrittsgelder wie beschrieben,

Preis : € 1.690 pro Person im Doppelzimmer - EZ Zuschlag € 420

- Nicht enthalten ist die Anreise, die wir gerne für Sie organisieren
- Die Vermittlung einer Reiseassistenz übernehmen wir gerne für Sie

Registered in Scotland SC569019 - VAT 274 7446 72